

Anleitung zur Minikamera

Wichtige Hinweise zu Beginn

Sicherheitshinweise und Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie dies Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Produktes 6 Monate Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitter verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig. Führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Falle aus bereits geringer Höhe beschädigt werden. Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

Achtung: Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Tipp:

Die Kamera wird von den gängigen Betriebssystemen als Wechseldatenträger erkannt.

Schließen Sie das Gerät also einfach per USB an Ihren Rechner an und greifen Sie so auf die Daten zu.

Falls Sie die Videodateien nicht sofort wiedergeben können, probieren Sie den "VLC Player", den sie kostenlos im Internet finden:
<http://www.alonma.eu>

Ihre neue Minikamera

Sehr geehrte Kunden,

vielen Dank für den Kauf dieser Minikamera. Mit dieser handlichen Kamera können Sie sich immer gut in Szene setzen – ob unterwegs oder zu hause.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die Hinweise und Tipps, damit Sie diese Kamera optimal nutzen können.

Lieferumfang

- Minikamera
- 8 GB microSD-Karte
- Akku
- USB-Kabel
- Netzteil
- Bedienungsanleitung

Produktdetails

A. VOX-Schiebeschalter

B. microSD-Kartenslot

C. Mini-USB-Anschluss

D. Mikrophon

E. Verbindung zum Akku

F. Druckschalter



Inbetriebnahme

Nehmen Sie die mitgelieferte microSD-Karte aus der Verpackung. Legen Sie die microSD-Karte in den Kartenslot der Minikamera. Die Kontakte der microSD-Karte zeigen hierbei in Richtung Kameralinse. Die microSD-Karte ist korrekt eingelegt, wenn sie eingerastet ist (evtl. mit dem Fingernagel nachhelfen).

www.alarm.de

[Entdecken Sie die Welt der eBooks auf www.expertenwissen.eu](http://www.expertenwissen.eu)

2

Aufladen

Wenn Sie die Minikamera zum ersten Mal auspacken, sollten Sie zuerst den Akku vollständig aufladen. Hierzu entnehmen Sie der Packung das mitgelieferte Netzteil und verbinden dieses mit dem Akku.

Während des Ladens leuchtet die rote Ladeleuchte auf dem Netzteil. Ein grünes Licht leuchtet auf, wenn der Akku fertig geladen ist.

Hinweis: Um eine lange Laufzeit des Akku zu gewährleisten, empfiehlt es sich, den Akku jeweils vollständig zu entladen, bevor Sie den Akku wieder aufladen.

Verwendung

Manuelle Aufnahme

Um mit der Kamera manuell Aufnahmen zu machen, verbinden Sie die Kamera mit dem Akku (roter Stecker). Der VOX-Schiebeschalter steht hier in der „OFF“-Stellung. Die Betriebsanzeige leuchtet nun konstant blau. Eine Aufnahme starten Sie, indem Sie den Druckschalter auf der Oberseite der Minikamera bestätigen.

Die Betriebsanzeige wechselt und blinkt nun langsam grün. Wenn Sie die Aufnahme beenden wollen, drücken Sie den Druckschalter auf der Oberseite erneut.

Hinweis: Die Aufnahmen werden auf der microSD-Karte in Dateien mit fortlaufender Nummerierung gespeichert. Eine einzelne Datei hat eine maximale Größe von 800 MB, was einer Laufzeit von 30 Minuten entspricht.

Tongesteuerte Aufnahme

Wenn Sie die Minikamera zu Überwachungszwecken einsetzen wollen, können Sie Aufnahmen auch tongesteuert vornehmen. Dazu stellen Sie den VOX-Schiebeschalter in die „ON“-Position. Dann verbinden Sie den Akku mit der Kamera. Nun beginnt die Kamera bereits mit der ersten Aufnahme, stoppt aber nach ca. 2 Minuten und versetzt sich in den StandBy-Modus. Wird jetzt ein bestimmter Geräuschpegel überschritten, startet die Minikamera erneut die Aufnahme für 2 Minuten.

Anschluss an den Computer (Kartenlesemodus)

Um die gespeicherten Videos von Ihrer microSD-Karte auf den Computer zu übertragen, verbinden Sie den Akku mit der Kamera. Dann schließen Sie die Minikamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen freien USB-Port Ihres Computers an. Unter „Arbeitsplatz“ (Windows XP) bzw. „Computer“ (Windows Vista) wird nun ein zusätzlicher Wechseldatenträger angezeigt. Auf diesen können Sie nun zugreifen wie z.B. auf einen USB-Stick.



Vor dem Anschluss an den PC, muss der VOX-Schiebeschalter auf „off“ gestellt werden!

Anhang

Technische Daten

Farbtiefe	2 Mio. Farben CMOS
Sichtwinkel	72°
Minimale Ausleuchtung	1 Lux
Akku	260 mAh, Lithium-Ionen
Akku-Laufzeit	14 Stunden im Dauerbetrieb
StandBy-Zeit	73 Tage bei Sprachaktivierung
Arbeitstemperatur	0°C bis 60 °C
Speichermedium	microSD-Karte
Max. Speicherkartengröße	8 GB
Videos	640 x 480 Pixel (bei 25 fps), AVI-Format
USB	USB 2.0 (USB 1.1 kompatibel)
Systemvoraussetzungen	Windows 2000 / XP / Vista (32 Bit)
Speicherbedarf	1 GB pro 40 Minuten Video
Ladedauer	ca. 15 Stunden
Gewicht	50 g
Abmessungen	55 x 28 x 20 mm

Das Video-Format AVI

Die meisten Video-Player können Video-Dateien im Format AVI wiedergeben. Bei AVI handelt es sich um ein so genanntes Containerformat, das unterschiedliche Teile anderer Dateiformate enthalten kann. In diesem Containerformat können Audio- und Videodateien und Untertitel miteinander verbunden und mit verschiedenen Verfahren kodiert werden. Dieses Format wurde von Microsoft für das Abspielen von Videos entwickelt.

AVI hat den Vorteil, dass es ein weit verbreitetes Videoformat ist. Verschiedene AVI-Container können also, auch wenn sie die Dateierweiterung AVI tragen, verschiedene Dateiformate mit verschiedenen Kodierungen enthalten. Deshalb ist zum Beispiel nicht gewährleistet, dass Ihr Player jede AVI-Datei problemlos wiedergeben kann. Sie sollten daher, wenn der Player eine Ihrer AVI-Dateien nicht wiedergeben kann, diese mit einem Konvertierungsprogramm bearbeiten und es dann noch einmal versuchen.

Problemlösungen beim Anschluss von USB-Geräten

Beim Anschluss von USB-Geräten an ein USB-Hub oder einen Switch kann ein auftretendes Problem von beiden Geräten verursacht worden sein. Sie sollten die folgenden Tipps zur Problemlösung daher soweit möglich immer sowohl am USB-Gerät selbst, als auch an einem eventuellen Verbindungsgerät anwenden.

- Das USB Gerät wird nicht erkannt -

- Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die Systemvoraussetzungen für das Gerät erfüllt.
- Sollte sich beim Anschluss eines USB-Datenträgers (wie z.B. einem USB-Stick oder MP3-Player) das Wechseldatenträger-Fenster nicht automatisch öffnen, öffnen Sie den „Arbeitsplatz“ (XP) bzw. „Computer“ (Vista). Überprüfen Sie dort, ob (unter dem Punkt „Geräte mit Wechselmedien“) ein neuer Wechseldatenträger angezeigt wird.
- Trennen Sie das Gerät von Ihrem Computer. Starten Sie Ihr Betriebssystem neu und schließen Sie das Gerät erneut an.
- Wenn das Gerät an einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie es stattdessen direkt an Ihren Computer an,
- Überprüfen Sie, ob die passenden Gerätetreiber installiert sind.
- Die USB-Ports vorne an PCs liefern häufig nicht genug Strom oder sind sogar ganz außer Funktion. Trennen Sie das Gerät und schließen Sie es direkt an einen der USB-Ports an der Rückseite Ihres PCs an.
- Sollten Sie eine PCI-Karte mit mehr USB-Ports verwenden, schließen Sie das Gerät an einen der USB-Ports Ihres Motherboards an.
- Versichern Sie sich, dass Sie das Gerät in denselben USB-Port eingesteckt haben, wie bei der Installation der Gerätetreiber.
- Deinstallieren Sie die Gerätetreiber und installieren Sie diese neu,.
- Überprüfen Sie, ob der USB-Port Ihres Computers funktioniert.
- Überprüfen Sie, ob die USB-Ports in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers aktiviert sind.
- Sollten Ihre BIOS-Einstellungen die Legacy-USB Funktion haben, so deaktivieren Sie diese.
- Windows schaltet angeschlossene USB-Geräte nach längerer Inaktivität auf Energiesparmodus. Schließen Sie das Gerät erneut an oder schalten Sie die Energiesparfunktion aus. Klicken Sie hierfür rechts auf „Arbeitsplatz“ und wählen Sie „Verwalten“. Klicken Sie auf „Geräte-Manager“ → „USB-Controller“ → „USB-Root-Hub“. Wählen Sie „Energieverwaltung“ und entfernen Sie den Haken im oberen Feld.
- Windows XP erkennt die USB-Ports von Motherboards mit dem AMD 754 Chipsatz in vielen Fällen nicht. Installieren Sie in diesem Fall die „Bus Master Drivers“ oder wenden Sie sich direkt an den Kundenservice Des Herstellers.

- Windows versucht das Gerät jedes Mal, wenn es angeschlossen wird, neu zu installieren. -

- Überprüfen Sie, ob die passenden Gerätetreiber installiert sind.
- Versichern Sie sich, dass Sie das Gerät in denselben USB-Port eingesteckt haben, den Sie auch bei der Installation verwendet haben.
- Löschen Sie die Gerätetreiber und installieren Sie diese neu.

- Die Datenübertragung ist zu langsam. -

- Überprüfen Sie, ob Ihre USB-Ports USB 2.0 unterstützen. Für USB 2.0-Geräte werden im Allgemeinen folgende Servicepacks für Ihr Betriebssystem empfohlen: Windows XP = Servicepack 1 (oder höher), Windows 2000 = Servicepack 4 (oder höher)
- Versichern Sie sich, dass Sie nur an einen USB-Datenträger gleichzeitig Daten übertragen.
- Überprüfen Sie, ob in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers USB 2.0 aktiviert ist.

- Der Computer startet zu langsam oder überhaupt nicht mehr -

- Je mehr USB-Geräte an Ihren Computer angeschlossen sind, desto länger wird das Betriebssystem zum Starten benötigen. Schließen Sie USB-Geräte erst an, nachdem der Computer hochgefahren wurde. Nicht benötigte USB-Geräte sollten vom Computer getrennt werden.

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die örtlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag / Monat / Jahr sowie über etwaig anfallende Kosten bei Abholung entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Allgemeine Hinweise

Symbole / Bedeutung



Innerhalb des Gehäuses existiert nicht isolierte, gefährliche Spannung, die einen starken Stromschlag, der für Menschen tödlich sein kann, auszulösen vermag.



Lesen Sie die Anleitung gründlich, bevor Sie das Gerät benutzen.



Die von ALONMA® angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Der Herstellungsprozess läuft ohne Blei oder die anderen in der Richtlinie aufgeführten, gefährlichen Substanzen ab. Ebenso ist das Produkt frei von diesen Bestandteilen.



Das Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer separat gesammelt und entsorgt werden. Dies gilt auch für das Zubehör, wenn es mit dem selben Symbol gekennzeichnet ist. Entsorgen Sie das Produkt nicht im normalen Hausmüll, sondern im dafür vorgesehenen Sondermüll. Geben Sie es an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott ab.



Ein mit CE-gekennzeichnetes Gerät erfüllt die Anforderungen zur Vermeidung von Funkstörungen. Genauer bedeutet dies, dass das Gerät keine schädlichen Störungen verursachen darf und im Gegenzug jegliche empfangene Störung akzeptieren muss, auch wenn dies einen ungewollten Betrieb verursacht.



Achten Sie beim Batterie- oder Akkubetrieb auf die richtige Polung. Entfernen Sie bei längerer Nichtnutzung Akku oder Batterie. Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien oder Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Entsorgen Sie die Batterien und Akkus ordnungsgemäß und nicht über den Hausmüll. Jeder Batteriehändler stellt dafür Sammelbehälter bereit. Zusätzlich gibt es Problemstoffsammelstellen in den Gemeinden.

Achtung: Gefahr von Stromschlägen

Beugen Sie Stromschlägen vor und setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus, falls dies nicht ausdrücklich erlaubt ist oder es mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben wird. Dies gilt auch für Netzteile.

Betreiben Sie das Gerät nur mit der Stromversorgung, die auf dem Typenschild angegeben ist. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung.

Haftungsausschluss

Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte dieser Anleitung jederzeit zu überarbeiten oder Teile daraus zu entfernen. ALONMA® gibt keinerlei Zusicherungen und übernehmen keine rechtsgültige Haftung hinsichtlich Exaktheit, Vollständigkeit oder Nutzbarkeit dieser Anleitung. Die Inhalte dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle innerhalb dieser Anleitung genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Copyright

Copyright by ALONMA® GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art (auch Auszugsweise) oder EDV-Erfassung bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

WEEE-Reg.-Nr. DE 22378710

www.alarm.de

[Entdecken Sie die Welt der eBooks auf www.expertenwissen.eu](http://www.expertenwissen.eu)